

BEWERBUNG TITELERNEUERUNG FaireKITA Baden-Württemberg

Kriterium 1: Beschlussfassung

Wir, die Einrichtung (Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)

haben uns mit dem Beschluss

- des Kindergartenrates
- des Vorstandes
- des Kinderparlamentes/Kinderrates
- sonstigen Gremiums

dafür ausgesprochen, mindestens zwei Produkte aus Fairem Handel dauerhaft zu nutzen und uns um eine Titelerneuerung als FaireKITA **für weitere drei Jahre** zu bewerben.

Der Beschluss liegt bei und wurde ergänzt durch eine Auflistung aktueller Mitarbeiter*innen der Einrichtung.

Kriterium 2: Das „Faire Team“

Das Fortbestehen des vorherigen „Fairen Teams“, welches sich für die Umsetzung und kontinuierliche Einhaltung der Kriterien verantwortlich fühlt, wird bestätigt oder ein neues „Faires Team“, bestehend aus mindestens einer/einem Vertreter*in der Mitarbeitenden und der Eltern, wird gegründet.

Unser Faires Team besteht aus:

1) Vertretung der KITA-MitarbeiterInnen

Name und Funktion:

2) Vertretung der Eltern

Name:

3) Vertretung des Trägers

Name und Funktion:

(falls erforderlich/möglich)

Hauptansprechpartner/-in:

Bitte Kontakt (Name, Tel., E-Mail-Adresse) angeben:

Kriterium 3: Verwendung von Fairen Produkten

Wir verwenden fair gehandelte Lebensmittel in unserem Alltag:

mindestens ein Produkt für Erwachsene
 (z.B. Kaffee, Tee, Kakao, Schokolade, Zucker, Bana-
 nen, Nüsse, Trockenfrüchte, Saft, Gewürze...)

mindestens ein Produkt für Kinder
 (z.B. Tee, Kakao, Schokolade, Zucker, Bananen,
 Nüsse, Trockenfrüchte, Saft, Gewürze...)

freiwillige Option (z.B. Kleidung und Textilien, Spiel-
 material, Bälle, Musikinstrumente o.ä.)

Welche Siegel/Marken sind auf den ausgewählten
 Produkten zu finden?

GEPA
 El Puente
 Fairtrade/Transfair
 WeltPartner
 BanaFair

Kriterium 4: Bildungsarbeit

In unserer Einrichtung hat in den vergangenen drei Jahren Bildungsarbeit zum Thema Fairer Handel und zu weiteren Themen des Globalen Lernens stattgefunden.

- Wir haben mit den Vorschulkindern zum Thema Fairer Handel anhand folgender Themen gearbeitet:

- Der Faire Handel ist alltäglicher Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit.

- Wir haben mit den Vorschulkindern zu folgenden weiteren Themen des Globalen Lernens gearbeitet:

- Sonstiges:

Bitte fügen Sie eine ausführliche Dokumentation (2-3 Seiten) hinsichtlich der methodischen und didaktischen Ausführung der Bildungsarbeit – gerne mit Fotos – hinzu.

Diese Dokumentation dient uns einerseits dazu, die Erfüllung der Kriterien zu überprüfen, gibt uns aber auch Hinweise zu Methoden und Materialien die als „Best Practice“- Beispiele dienen.

Orientierungsfragen zur Dokumentation:

- Wie und warum wurden die Themen ausgewählt?
- Welche Inhalte wurden mit den Kindern erarbeitet?
- Welche Methoden (Gesprächskreis, Rollenspiel, Bastelaktion, etc.) wurden wofür genutzt?
- Wie wurde der Faire Handel mit dem Thema/den Themen verknüpft?
- Welche Aspekte des Fairen Handels (z.B. Umweltaspekte, soziale Aspekte, wirtschaftliche Aspekte, Kinderarbeit) wurden erarbeitet und wie wurden sie erarbeitet?
- Kontinuität: Handelte es sich um einmalige, jährlich wiederkehrende, monatliche, wöchentliche Angebote?

Kriterium 5: Öffentlichkeitsarbeit

Wir informieren über den Fairen Handel / Faire KITA

- auf Elternabenden
- bei Teamsitzungen
- bei gesonderten Fortbildungsveranstaltungen
- bei Aktivitäten mit den Vorschulkindern
- über die örtliche Presse
- Magazin des Trägers, der Gemeinde etc.
- über die örtliche Presse
- in unseren Elternbriefen
- mit der Beteiligung an Aktionswochen/Gedenktagen wie der Fairen Woche, Fairtrade Breakfast, Tag gegen ausbeuterische Kinderarbeit (12.06.)
- bei gemeinsamen Feierlichkeiten wie Tag der offenen Tür, Elterncafé, Nachbarschaftsfest etc.
- in unserem Internetauftritt
- Türschild FaireKITA
- bei sonstigen Elternangeboten. Welche? _____
- Nutzung des Logos im Briefkopf
- Sonstiges _____

(Bitte mindestens zwei Nachweise beifügen.)

Bitte achten Sie darauf, bei Pressemitteilungen anzugeben, dass das Projekt FaireKITA Baden-Württemberg durch Mittel des Landes Baden-Württemberg durch die Stiftung für Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) gefördert wird.

Weitere Planung

Nach der Titelerneuerung planen wir für die folgenden drei Jahre folgende Aktivitäten im Rahmen des Projekts FaireKITA:

(Bitte Auflistung und ggf. Zeitplan beifügen)

Besonderheiten

Seite 4 - Titelerneuerung FaireKITA

Gefördert durch Mittel des Landes Baden-Württemberg durch die Stiftung für Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ)

Hat die Teilnahme am Projekt FaireKITA bisher nachhaltige Veränderungen nach sich gezogen?

	Ja	eher Ja	eher Nein	Nein
Der schonende Umgang mit Ressourcen in der Kita ist den Mitarbeiter*nnen bewusster geworden.				
Der schonende Umgang mit Ressourcen in der Kita ist den Kindern bewusster geworden.				
Wir schauen in der Kita gezielt nach Bildungsmaterialien, die eine globale Perspektive aufgreifen.				
Wir achten in der Kita beim Einkauf von Lebensmitteln vermehrt auf Bioqualität.				
Wir achten in der Kita beim Einkauf von Lebensmitteln vermehrt darauf, dass diese fair gehandelt sind.				
Wir achten in der Kita beim Einkauf von Spielzeug vermehrt darauf, dass dieses fair gehandelt ist.				
Wir haben den Eindruck, dass Eltern beim Einkauf vermehrt auf Bioqualität oder fair gehandelte Produkte achten.				

Welche besonderen Erfolge konnten Sie in den vergangenen 3 Jahren im Rahmen des Projekts FaireKITA verzeichnen?

Welche Vernetzungen (z.B. mit anderen Kitas, Eine-Welt-Läden, etc.) haben stattgefunden?

Mit welchen Kooperationspartner*innen wurde zusammengearbeitet?

Wurden neben Kindern und Eltern weitere Menschen erreicht?
(z.B. neue Erzieher*innen, Großeltern, Gemeindemitglieder, Menschen aus dem Stadtteil, etc.)

Was haben Sie gemacht, um diese weiteren Zielgruppen zu erreichen?

Ort, Datum

Unterschrift der Einrichtungsleitung

Bitte senden Sie das Formular gemeinsam mit den erforderlichen Dokumenten ggf. als Daten-CD
(mit Dokumenten und einzelnen Fotos) an:

EPiZ Reutlingen, Projekt FaireKITA
Wörthstraße 17
72764 Reutlingen
Per E-Mail: karin.wirnsberger@epiz.de

Für Fragen wenden Sie sich bitte gerne an:
Karin Wirnsberger, Tel: 0175-5620004, karin.wirnsberger@epiz.de

Checkliste

- Ausgefüllte Unterlagen „Bewerbung um die Titelerneuerung“
- Aktuelle Beschlussfassung
- Dokumentation der Bildungsarbeit zum Fairen Handel
- Drei Nachweise der Öffentlichkeitsarbeit (oder Kopien)
- Daten-CD mit Bewerbungsunterlagen und Fotos (oder digitale Übermittlung)